**Az:** **/**

**Ermächtigung zur Bankauskunft**

|  |
| --- |
|  |

Ich,

|  |  |
| --- | --- |
| wohnhaft in |       |

**ermächtige und beauftrage hiermit die**

(Name und Anschrift des Geldinstituts)

dem Bezirk Niederbayern -Sozialverwaltung-, Am Lurzenhof 15, 84036 Landshut, Auskunft über meine sämtlichen Bank- und Wertpapierkonten und über alle sonstigen mit der Bank abgeschlossenen Verträge zu erteilen. Diese Ermächtigung erstreckt sich auch auf größere Kontobewegungen und Konto- bzw. Depotauflösungen in den letzten 12 Monaten, sowie auf die Mitteilung der Konto-, bzw. Depotstände vor 6 Monaten.

In diesem Umfang entbinde ich die Bank von der Verpflichtung zur Wahrung des Bankgeheimnisses.

Ich führe bei vorstehendem Geldinstitut folgende Konten (bitte Konto-Nr. angeben):

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| 1. |       |  | 2. |       |
| 3. |       |  | 4. |       |

Sollten vorstehend nicht alle Konten, bzw. Verträge angegeben sein, ermächtige und beauftrage ich die Bank ausdrücklich, dennoch die gesamte Bankverbindung offenzulegen.

Diese umfassende Ermächtigung zur Bankauskunft erteile ich, weil ich auf meine Mitwirkungspflicht nach § 60 SGB I hingewiesen wurde, wonach ich alle Tatsachen anzugeben habe, die für die beantragte Leistung erheblich sind und darauf, dass ich der Erteilung der erforderlichen Auskünfte durch Dritte zuzustimmen habe. Ich ersuche die Bank, dem Sozialhilfeträger erschöpfend Auskunft zu geben, weil mir bekannt ist, dass ich bei unrichtigen, bzw. unvollständigen Angaben mit dem Verlust des Sozialhilfeanspruchs gem. § 66 SGB I und wegen Leistungsbetrugs mit Strafverfolgung zu rechnen hätte.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| (Ort, Datum) |  | (Unterschrift) |

**Urschriftlich zurück**

Bezirk Niederbayern

Sozialverwaltung

Am Lurzenhof 15

84036 Landshut